

**ROBERT MÜLLER**

Schriftsteller

WIEN, I., TUCHLAUBEN 11

Telephon 18-7-23

Telegrammadresse: Literaria Wien

WIEN, am 20. August 1920. 19.....

R/R.

Herrn

Andreas Thom  
Strache-Verlag

Wien 1. Elisabethstrasse 3.  
-----

Sehr geehrter Herr Thom,

man erzählt mir, dass Sie Ihr Lektorat bei Strache niedergelegt haben. Ich bitte, mir darüber Nachricht zukommen zu lassen, da nunmehr das Manuskript meines Romanes ebenso wie eine kürzere Erzählung fertiggestellt sind. Die Gründe, die man mir über Ihren Austritt angegeben hat, sind mir sehr plausibel, da alle Verlage nichts-würdig Geld verpulvern, aber ich glaube, dass es eben bei keinem Verlage besser ist. Im Uebrigen ist Ihnen bei Strache die Serie der kleinen Erzählungen ganz ausserordentlich gelungen und die Werke von Thom, Grégor, Sommerfald, nicht zu reden von Hofmannsthal sind Cabinetstücke.

Es würde mich jedenfalls interessieren, wie Ihre fürdere Laufbahn sich krümmt. Mit den herzlichsten Grüßen Ihr sehr ergebener



Robert Müller

ROBERT MÜLLER  
Karlshof  
Wien, I. (Schwarzstr. 11)  
Tel. 5241  
Kommunikationstechnik

Wien, am 10. 11. 1954